

## **„Zukunft im Service – Chancen für 50Plus“ Resümee eines erfolgreichen Projektes**

Im April 2001 startete mit dem ersten Kurs auch das ESF-Projekt "Zukunft im Service – Chancen für 50Plus". Diese vom Arbeitsamt Hamburg und mit ESF-Mitteln finanzierte und von der afg durchgeführte Maßnahme hat sich als erfolgreich erwiesen. Im Juli 2002 begann daher mit dem sechsten Kurs zugleich ein neues ESF-Projekt. Die Nachfrage nach Absolventen ist in Hamburger Arbeitgebern der Sicherheitsbranche nach wie vor hoch, u.a. da das Konzept in enger Zusammenarbeit mit maßgeblichen Firmen der Branche entwickelt und somit den aktuellen Arbeitsmarktanforderungen weitgehend angepasst wurde. Für die Durchführung des Unterrichts konnte die afg mit dem "Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Norddeutschlands" einen namhaften Vertreter der Sicherheitsbranche sowie einen erfahrenen Bildungsträger gewinnen, der ein hohes Qualifizierungsniveau sicherstellt. So werden die Teilnehmer u.a. in den Bereichen Rechtskunde, Psychologie, Dienstleistung/Kundenorientierung, Erste Hilfe, EDV und Telefon-Training qualifiziert. Mit diesem Projekt für Langzeitarbeitslose über 50 Jahre erhalten Menschen eine Chance für den beruflichen Wiedereinstieg, die sonst kaum noch realistische Beschäftigungsmöglichkeiten haben. Arbeit finden die meisten Teilnehmer im Werkschutz sowie dem Pförtner- und Empfangsdienst. Insgesamt haben an den bisher abgeschlossenen Kursen 73 Langzeitarbeitslose teilgenommen. Von den 66 Teilnehmern, die den Kurs erfolgreich absolviert haben, konnten bisher 47 in feste Arbeitsstellen vermittelt werden. Es ergibt sich eine - angesichts der Zielgruppe - relativ hohe Vermittlungsquote von über 70 %.